

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
2, 10	Köln	WG-AC-0001	Hürtgenwald	18	361,9	Die einzelnen Teilflächen des WEG liegen östlich von Stolberg über den ganzen Hürtgenwald verteilt. Auf saurem, silikatischen Ausgangsgestein haben sich im Buchenwald-Kerngebiet der Eifel überwiegend Hainsimsen-Buchenwälder etabliert.	RFA Rureifel-Jülicher Börde	Düren; Aachen, Städteregion	Langerwehe, Stolberg, Hürtgenwald, Roetgen, Simmerath
3	Köln	WG-AC-0002	Oberlauf der Rur	1	24,0	Das WEG liegt zwischen den Dörfern Widdau und Hammer am südexponierten Rursteilhang mit mehreren anstehenden Schieferfelsgraten und dazwischen liegenden Trockentälchen. Das Gebiet ist überwiegend mit Eichenwald bestockt.	RFA Rureifel-Jülicher Börde	Aachen, Städteregion	Simmerath
4	Köln	WG-BM-0001	Königsdorfer Forst	1	51,5	Das WEG liegt im östlichen Teil des Königsdorfer Forstes und grenzt an den Ort Königsdorf an. Im weitgehend vom Bergbau überprägten Nordteil des Höhenzuges kommen hier auf gewachsenem Boden Waldmeister-Buchenwälder, Eichen-Hainbuchenwälder und bodensaure Eichenwälder vor.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Erft-Kreis	Frechen, Pulheim
5	Köln	WG-BM-0002	Friesheimer Busch	3	70,6	Die Teilflächen des WEG liegen nordöstlich von Friesheim im Friesheimer Busch. Teilweise handelt es sich um aus Mittelwald hervorgegangenen Bestände, weitere Flächen sind durch winterlindenreiche Maiglöckchen-Stieleichen-Hainbuchenwälder geprägt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Erft-Kreis, Euskirchen	Erftstadt, Weilerswist
6	Köln	WG-BN-0002	Kottenforst	5	180,0	Die Teilflächen des WEG liegen im Kottenforst südwestlich von Bad Godesberg. Es handelt sich um charakteristische Teilflächen eines seit dem 7. Jahrhundert historisch belegten, großflächiges Waldgebietes mit bedeutenden Vorkommen lindenreicher Stieleichen-Hainbuchenwälder und Buchenwälder mit hohem Altholzanteil und mehr als 250-jährigen Einzelbeständen.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Bonn	Bonn
7	Münster	WG-COE-0001	Nonnenbach	3	43,3	Die Teilflächen des WEG liegen in einem Buchenwaldkomplex in der schwach gekuppten Landschaft zwischen Billerbeck und Nottuln.	RFA Münsterland	Coesfeld	Billerbeck, Nottuln
57	Münster	WG-COE-0002	Ameshorst	1	20,3	Das WEG liegt im südöstlichen Bereich des Ameshorst zwischen Havixbeck und Roxel. Es handelt sich um einen Wald auf frischen bis nassen Gley-Pseudogley-Böden. Prägend für den Gesamtcharakter des Gebietes ist der Stieleichen-Hainbuchenwald.	RFA Münsterland	Coesfeld	Havixbeck
8	Münster	WG-COE-0003	Keutenbusch (Venner Moor Süd)	1	20,0	Das WEG liegt östlich von Senden zwischen dem Venner Moor und dem Waldkomplex Davert. Es ist geprägt von einem Eichen-Hainbuchenkomplex im starkem Baumholzalter.	RFA Münsterland	Coesfeld	Senden
8	Münster	WG-COE-0004	Davert	2	44,3	Die beiden Teilflächen des WEG liegen in einem der beiden Schwerpunktbereiche der Verbreitung der Stermieren-Eichen-Hainbuchenwälder in NRW nördlich von Davensberg in der Davert - eines der größten zusammenhängenden, naturnahen Waldgebiete des Münsterlandes. Charakteristisch für die hier vorherrschenden nährstoff- und basenarmen, stau- und grundwassergeprägten Böden sind von der Stieleiche geprägte Wälder.	RFA Münsterland	Coesfeld, Münster	Senden, Ascheberg, Münster
9	Münster	WG-COE-0005	Wälder Nordkirchen und Tiergarten Nordkirchen	7	152,1	Die Teilflächen des WEG liegen östlich und südlich von Nordkirchen verteilt. Im Gebiet kommen für den Landschaftsraum typische, geophytenreiche, naturnahe Eichen-Hainbuchenwälder und Waldmeister-Buchenwälder vor.	RFA Münsterland	Coesfeld	Ascheberg, Nordkirchen

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
9	Münster	WG-COE-0006	Ermener Holz	2	39,2	Beide Teilflächen des WEG liegen etwa zwei Kilometer westlich von Nordkirchen. In den Stieleichen-Hainbuchenwäldern des Gebietes kommen alte Eichen (185 Jahre) und Hainbuchen (bis 130 Jahre) vor. Den Altholzbeständen ist Totholz beigemischt.	RFA Münsterland	Coesfeld	Lüdinghausen
9	Münster	WG-COE-0007	Böckenbusch	1	11,2	Das WEG liegt am nördlichen Ortsrand von Südkirchen auf schwach nach Norden zur Schlodbach-Niederung hin geneigtem Gelände. Es handelt sich um strukturreichen Eichen-Hainbuchenwald mit eingestreuten Altbuchen und einzelnen Eschen sowie typischem Strauchunterwuchs.	RFA Münsterland	Coesfeld	Nordkirchen
9	Münster	WG-COE-0008	Südkirchen-Obsen	1	4,3	Das WEG liegt nordöstlich von Südkirchen. Es handelt sich um einen regional bedeutsamen, strukturreichen und alten Eichen-Buchenwaldkomplex als typisches Strukturelement der Parklandschaft im Kleimünsterland.	RFA Münsterland	Coesfeld	Nordkirchen
10	Köln	WG-DN-0002	Buchenbusch bei Heistern	1	23,2	Das WEG liegt am nordwestlichen Rand des Hürtgenwaldes, südöstlich des Ortes Heistern. Am Rande des Wehebachtals findet sich hier alter Eichen-Buchenmischwald mit Beständen zwischen 130 und 160 Jahren.	RFA Rureifel-Jülicher Börde	Düren	Langerwehe
5	Köln	WG-EU-0001	Villewälder bei Bornheim	1	15,9	Das WEG liegt in den Wäldern auf der Hochfläche als auch auf den Hängen nördlich von Weilerswist. Es handelt sich um lindenreiche Eichen-Hainbuchenwälder, Eichen-Buchenwälder, lokal auch Perlgrasbuchenwälder.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Euskirchen	Weilerswist
11	Köln	WG-EU-0002	Hardt bei Stotzheim	1	21,8	Das WEG liegt am westlichen Rand der Hardt, westlich der Hardtburg. Die Eichen- und Buchen-Eichenmischwälder sind bis zu 170 Jahre alt. Das im Gebiet vorkommende, stehende Totholz hat einen BHD von mehr als 50 cm.	RFA Hocheifel-Zülpicher Börde	Euskirchen	Euskirchen
12	Köln	WG-GL-0001	Wupper von Leverkusen bis Solingen	2	34,7	Die beiden Teilgebiete des WEG liegen südlich der Wupper zwischen Widdert und Orth. In der noch weitgehend extensiv genutzten Auenlandschaft finden sich hier naturraumtypische bodensaure Buchenwälder. Die Altholzbestände von Buchen und Eichen sind mehr als 130 Jahre alt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rheinisch-Bergischer Kreis	Leichlingen
12	Düsseldorf	WG-GL-0001	Wupper von Leverkusen bis Solingen	1	4,7	Das Teilgebiet des WEG liegt westlich von Westhausen. An den Hängen der Auenränder finden sich hier naturraumtypische bodensaure Buchenwälder. Die Altholzbestände von Buchen und Eichen sind mehr als 130 Jahre alt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Remscheid	Remscheid
13	Köln	WG-GL-0002	Dhünn- und Eifgenbach	2	34,4	Die beiden Teilflächen des WEG befinden sich südöstlich von Burscheid. Die Buchen-Eichenbestände sind bis zu 160 Jahre alt Mehr als die Hälfte der Fläche ist als Hainsimsen-Buchenwald ausgebildet. Das Gebiet wird von Quellbereichen durchzogen.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rheinisch-Bergischer Kreis	Odenthal, Wermelskirchen
14	Detmold	WG-GT-0001	Östl. Teutoburger Wald	1	34,2	Das WEG liegt am südlichen Rand des größeren Laubwaldkomplex' im Teutoburger Wald südlich von Borgholzhausen. Die bis zu 185 Jahre alten Bestände des Waldmeister-Buchenwaldes sind durch viele Höhlenbäume geprägt.	RFA Hochstift	Gütersloh	Borgholzhausen, Halle

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
15	Arnsberg	WG-HAM-0001	Heessener Wald - Lohbusch	4	46,4	Die Teilflächen des WEG liegen östlich von Hamm-Heessen. Es handelt sich um Gebiete mit hohem Anteil von Althölzern, gut entwickelter Strauchschicht und naturnaher Krautschicht. Vorherrschend sind artenreiche, alte Eichen-Hainbuchen-Mischbestände, im Nordbereich kommen auch alte Eichen-Eschenbestände mit vielen Altbäumen vor.	RFA Münsterland	Hamm	Hamm
16	Detmold	WG-HF-0001	Stönebrink	1	7,5	Das WEG liegt westlich von Uffeln an der Weser. Es handelt sich um einen mehr als 140 Jahre alten Buchenbestand sowohl aus Hainsimsen-Buchenwald als auch aus Waldmeister-Buchenwald.	RFA Hochstift	Herford	Vlotho
17	Detmold	WG-HF-0002	Wald nördlich Bad Salzuflen (und angrenzende Bereiche)	2	25,5	Die beiden Teilflächen des WEG befinden sich auf dem Salzuflener Höhenzug östlich von Herford-Stuckenberg. Die hier vorkommenden Buchen-Eichenmischwälder sind mit 130-jährigen Eichen und bis zu 190-jährigen Buchen ausgestattet.	RFA Hochstift	Herford	Herford
18	Köln	WG-HS-0001	Helpensteiner Bachtal-Rothenbach	1	13,3	Das WEG liegt zwischen Dalheim und Arsbeck. In dem Hainsimsen-Buchenwald mit viel Totholz kommen Buchen und Eichen mit bis zu 80 cm Durchmesser vor. Am westlichen Rand des WEG fließt ein naturnaher, mäandrierender Bach. Dieser wird von einem Erlenauwald begleitet.	RFA Niederrhein	Heinsberg	Wegberg
19	Arnsberg	WG-HSK-0001	Luerwald und Bieberbach	7	96,1	Die Teilflächen des WEG liegen im südlichen Teilbereiches des Luerwaldes, in der Nähe des Ortes Holzen. Es dominieren bodensaure Buchenwälder und Eichen-Hainbuchenwälder. Die alten Laubwälder haben zum Teil bereits einen hohen Totholzanteil.	LVFA Arnsberger Wald	Hochsauer-landkreis, Märkischer Kreis	Arnsberg, Menden
20	Arnsberg	WG-HSK-0002	Waldreservat Moosfelde	3	42,5	Die Teilflächen des WEG liegen in einem Waldgebiet des am nordöstlichen Ortsrand von Arnsberg-Neheim gelegenen westlichen Teilbereichs des großen zusammenhängenden Arnsberger Waldes. Es handelt sich um Eichen-Hainbuchen-Wälder, zum Teil kommen auch eichenreiche Hainsimsen-Buchenwälder vor.	LVFA Arnsberger Wald	Soest, Hochsauer-landkreis	Ense, Arnsberg
21	Arnsberg	WG-HSK-0003	Arnsberger Wald - Nord	17	390,2	Die Teilflächen des WEG befinden sich zwischen dem Möhnesee im Norden und Arnsberg im Süden. Hier dominieren bodensaure Buchenwälder, in Talauen auch Eichen-Hainbuchenwälder. Die Teilflächen sind geprägt durch ein dichtes Quell- und Quellbachnetz mit begleitenden Bruch- und Auwäldern.	LVFA Arnsberger Wald	Soest, Hochsauer-landkreis	Möhnesee, Arnsberg
22	Arnsberg	WG-HSK-0003	Arnsberger Wald - Süd	9	331,9	Die Teilflächen des WEG ziehen sich östlich von Arnsberg bis nördlich von Meschede. Hier dominieren bodensaure Buchenwälder. Die Teilflächen sind durch ein dichtes Quell- und Quellbachnetz mit begleitenden Bruch- und Auwäldern geprägt.	LVFA Arnsberger Wald	Soest, Hochsauer-landkreis	Möhnesee, Warstein, Meschede, Arnsberg
20	Arnsberg	WG-HSK-0004	Waldreservat Obereimer, Forstbezirk Obereimer	4	67,3	Die Teilflächen des WEG liegen im nördlichen Teil des Waldreservat Obereimer, westlich von Arnsberg. Hier kommen sowohl Eichen-Hainbuchenwälder als auch Übergänge zwischen artenreichen Hainsimsen-Buchen- und artenarmen Waldmeister-Buchenwäldern vor.	LVFA Arnsberger Wald	Soest, Hochsauer-landkreis	Arnsberg
22	Arnsberg	WG-HSK-0005	Ruhrtal bei Laer	1	13,2	Das WEG liegt zwischen Wennemen und Calle. Hier finden sich an den Talhängen der Ruhr stockende Buchen- und Buchenmischwälder. Diese gehen an steilen Nordhängen in feuchte Hangmischwälder und an Südhängen in edelholzreiche Laubwaldbestände über.	LVFA Arnsberger Wald	Soest, Hochsauer-landkreis	Meschede

Anlage Nr.	Regierungsbezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
23	Arnsberg	WG-HSK-0006	Diemelhang bei Westheim	2	44,8	Die beiden Teilflächen des WEG liegen zwischen Essentho und Westheim auf der Nordseite des Diemeltales. Zum Gebiet gehören artenreiche Buchenwälder sowie die naturnahe Bachaue mit Quellbereichen und ihrem begleitenden Eschenwald.	RFA Hochstift	Hochsauerlandkreis	Marsberg
23	Arnsberg	WG-HSK-0007	Bredelar, Stadtwald Marsberg und Fürstenberger Wald	2	229,0	Die beiden Teilflächen des WEG liegen in einem großflächigen Laubwaldgebiet zwischen Marsberg und Madfeld. Es handelt sich überwiegend um bodensaure Hainsimsen-Buchenwälder, zum Teil mit Buchen-Eichen-Mischbeständen. Die Bestände sind zwischen 180 und 250 Jahre alt.	RFA Hochstift	Hochsauerlandkreis	Marsberg
24	Arnsberg	WG-HSK-0008	Hunau, Oberes Negertal, Renautal und Steinberg	5	141,8	Die Teilflächen des WEG liegen verteilt zwischen den Orten Silbach, Osterwald und Altastenberg im Nebengebirgskamm "Hunau" des Rothaargebirges. Die bodensauren Hochlagen-Buchenwälder sind zum Teil als Bärlapp-Buchenwälder oder als Waldschwingel-Buchenwälder ausgebildet	RFA Oberes Sauerland	Hochsauerlandkreis	Winterberg, Schmallenberg
25	Arnsberg	WG-HSK-0009	Glindfeld	11	284,9	Die Teilflächen des WEG liegen am Ostrand des Rothaargebirges, zwischen Winterberg und Medebach. In den Flächen sind Buchenwälder montaner Ausprägung (Hainsimsen-Buchenwälder) flächig vorherrschend. In den Kernflächen der Teilgebiete sind die Buchenbestände 137 bis über 170 Jahre alt. Eine der Teilflächen grenzt direkt an die Naturwaldzelle Brandhagen. Die Gebiete zeichnen sich durch eine hohe Konzentration von Schwarzspecht-Teilpopulationen aus.	RFA Oberes Sauerland	Hochsauerlandkreis	Medebach
26	Arnsberg	WG-HSK-0010	Schanze	6	141,4	Die Teilflächen des WEG liegen am zentralen Rothaarkamm zwischen Schmallenberg, Bad Berleburg und Wingshausen. Dominierend sind montane, bodensaure Hainsimsen-Buchenwälder verschiedener Altersstufen, wobei die ältesten Bestände über 220 Jahre alt sind. Der Rothaarsteig führt direkt an einigen Teilflächen entlang.	RFA Oberes Sauerland	Hochsauerlandkreis	Schmallenberg
27	Arnsberg	WG-HSK-0011	Waldreservat Obereimer, Forstbezirk Stemel	4	39,3	Die Teilflächen des WEG befinden sich östlich von Stemel in der Hachener Mark. Teilweise weist der hier vorkommende Altbuchenbestand eine stark strukturierte Buchennaturverjüngung auf.	LVFA Arnsberger Wald	Hochsauerlandkreis	Arnsberg, Sundern
27	Arnsberg	WG-HSK-0012	Waldreservat Obereimer, Forstbezirk Rumbeck	3	70,7	Die Teilflächen des WEG liegen südöstlich von Arnsberg und sind Teil eines ausgedehnten Waldgebietes. Die Bestände sind von naturnahen Hainsimsen-Buchenwäldern mit einem gebietsweise hohen Alt- und Totholzanteil geprägt. Die Buchenbestände sind lokal über 180 Jahre alt.	LVFA Arnsberger Wald	Hochsauerlandkreis	Arnsberg, Sundern
28	Detmold	WG-HX-0001	Hermannsborn	1	17,1	Das WEG befindet sich südöstlich von Bad Hermannsborn. Die Buchenbestände des Waldmeister-Buchenwaldes sind überwiegend 170 bis 220 Jahre alt mit eingestreuten, 147-jährigen Eichen.	RFA Hochstift	Höxter	Bad Driburg
28	Detmold	WG-HX-0002	Winterkämpfe	1	13,9	Das WEG befindet sich östlich von Alhausen. Die Buchenbestände des Waldmeister-Buchenwaldes sind überwiegend um die 180 Jahre alt.	RFA Hochstift	Höxter	Bad Driburg
28	Detmold	WG-HX-0003	Quadlenberg	1	16,8	Das WEG ist nordwestlich von Herste auf dem Quadlenberg gelegen. Es handelt sich um einen Waldkomplex aus Waldmeister-Buchenwald mit 145-jährigen Buchen und 165-jährigen Eichenbeständen.	RFA Hochstift	Höxter	Bad Driburg

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
29	Detmold	WG-HX-0004	Gradberg	8	259,5	Die einzelnen Teilflächen des WEG liegen in einem großflächigen zusammenhängenden Buchenwaldgebiet zwischen Bad Driburg, Neuenheerse und Dringenberg. Es herrschen Waldmeister-Buchenwälder in verschiedenen Ausprägungen und Altersstufen vor, wobei ältere Bestände von mindestens 120 Jahren insgesamt überwiegen und einen hohen Anteil an Totholz aufweisen. In der Teilfläche mit den ältesten Beständen sind die Buchen und Eichen bis zu 230 Jahre alt.	RFA Hochstift	Höxter	Bad Driburg
28	Detmold	WG-HX-0005	Löwenberg	1	20,2	Das WEG grenzt südlich an Herste an. Es handelt sich um Buchenwald auf einer hügeligen und welligen insgesamt schwach nach NW geneigten Fläche. Steilere Hänge finden sich in der Nähe der Kuppe des Löwenberges. Unter den Beständen von 170-jähriger Buche ist eine starke Buchen-Naturverjüngung zu beobachten.	RFA Hochstift	Höxter	Brakel, Bad Driburg
28	Detmold	WG-HX-0006	Homannsberg	1	40,3	Das WEG befindet sich südlich von Istrup. Der Waldmeister-Buchenwald ist mit etwa 130 Jahre alten Buchen sowie eingestreuten Eschen und Eichen bestanden.	RFA Hochstift	Höxter	Brakel
30	Detmold	WG-HX-0007	Wälder bei Beverungen	3	71,8	Die Teilflächen des WEG befinden sich im Hersteller Wald zwischen dem Ort Haarbrück und der Weser. Die Flächen werden von gut ausgebildeten Waldmeister-Buchenwäldern mit besonders hohen Anteilen alter Bestände (130 bis 190 Jahre) dominiert. Kleinflächig gibt es Vorkommen von Schluchtwäldern.	RFA Hochstift	Höxter	Beverungen
50	Detmold	WG-HX-0008	Eggekamm bei Borlinghausen	1	29,7	Das WEG befindet sich auf dem Plateau sowie den Osthängen des Mittelbergs südwestlich von Borlinghausen. Es handelt sich um einen Buchen-Hallenwald mit etwa 190 Jahre alten Buchen und Buchenverjüngung.	RFA Hochstift	Höxter	Warburg
50	Detmold	WG-HX-0009	Herrenberg	1	18,4	Das WEG liegt am Nordwestrand eines Waldgebietes zwischen Bonenburg und Scherfede. Die Fläche ist als Waldmeister-Buchenwald mit älteren Buchen- und Eichenbeständen und gut ausgeprägter Naturverjüngung ausgebildet.	RFA Hochstift	Höxter	Warburg
31	Düsseldorf	WG-K-0001	Knechtstedener Wald mit Chorbusch	1	29,8	Eine Teilfläche des WEG liegt im Rhein-Kreis Neuss, im Waldgebiet Mühlenbusch zwischen Gohr und Nievenheim. Die Teilfläche ist durch Hainsimsen-Buchenwälder und Stieleichen-Hainbuchenwälder mit hohem Alt- und Totholzanteil und Bruthabitaten von Schwarz- und Mittelspecht geprägt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Kreis Neuss	Dormagen
31	Köln	WG-K-0001	Knechtstedener Wald mit Chorbusch	2	59,7	Zwei Teilflächen des WEG liegen im Stadtgebiet Köln, zwischen Stommelerbusch und Hackenbroich. Es handelt sich um ein altes, strukturreiches Niederungswaldgebiet mit Buchen- und Eichenmischwäldern und hohem Alt- und Totholzanteil.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Köln	Köln
32	Köln	WG-K-0002	Königsforst	4	114,8	Die Teilflächen des WEG verteilen sich im Königsforst, einem bedeutenden alten Waldgebiet auf der rheinischen Mittelterrasse mit großen Buchen- und Eichenmischwäldern. Zwischen Flachland und Bergland gelegen kommen hier ausgedehnte Eichenmischwälder auf Sand im Wechsel mit sauren Buchenwäldern vor. Die Eichenwälder sind mindestens 150 Jahre, zum Teil bis über 200 Jahre alt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Köln, Rheinisch-Bergischer Kreis	Köln, Rösrath, Bergisch-Gladbach

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
33	Düsseldorf	WG-KLE-0001	Tiergarten Kleve	1	16,1	Das WEG liegt im nördlichen Teil der Waldungen zwischen Kleve und dem Ortsteil Kleve-Donsbrüggen. Es handelt sich um Hainsimsen-Buchenwald mit dominierender, überwiegend mindestens 120-jähriger Buche. Die ältesten Bestände sind 185 Jahre (Buche) oder bis zu 200 Jahre (Eiche) alt.	RFA Niederrhein	Kleve	Kleve
33	Düsseldorf	WG-KLE-0002	Reichswald	4	126,2	Die Teilflächen des WEG liegen auf den Niederrheinischen Höhen, südwestlich von Kleve. In dem großen, zusammenhängenden Laubwaldgebiet setzen sich die Einzelflächen vor allem aus Hainsimsen- Buchenwald mit selteneren Eichen(-misch)-wäldern zusammen. Die Bestände sind mindestens 120 Jahre alt und zum Teil sehr strukturreich mit hohen Anteilen an Totholz.	RFA Niederrhein	Kleve	Kleve, Kranenburg, Goch
33	Düsseldorf	WG-KLE-0003	Tannenbusch	1	44,4	Das WEG liegt etwas südlich des Ortes Bedburg-Hau. Im Gebiet kommen naturnahe Laubholzbestände mittleren bis hohen Alters, ausgebildet als Hainsimsen-Buchenwald vor. Neben mehr als 140 Jahre alten Buchen und Eichen kommen hier auch ebenso alte Sommerlinden vor.	RFA Niederrhein	Kleve	Goch
34	Düsseldorf	WG-KLE-0004	Uedemer Hochwald (und angrenzender Staatswald)	4	61,8	Die Teilflächen des WEG liegen über den Uedemer Hochwald und den Tüschewald verteilt. Es handelt sich um überwiegend naturnah entwickelte bodensaure Eichen- und Buchenwälder. Die Buchen und Eichen sind 120 bis 180 Jahre alt.	RFA Niederrhein	Kleve, Wesel	Uedem, Xanten, Sonsbeck
69	Düsseldorf	WG-KLE-0005	Rheurdt/Littard (und angrenzender Staatswald)	2	20,1	Die beiden Teilflächen des WEG liegen östlich von Rheurdt. Ältere Stieleichen-Hainbuchenwälder und bodensaure Buchenwälder unterschiedlicher Ausprägung in einem Alter von 110 bis 240 Jahren bestimmen das Gebiet. Hier kommen auch alte Hainbuchen im Alter von 110 bis 160 Jahren vor.	RFA Niederrhein	Kleve, Wesel	Neukirchen-Vluyn, Rheurdt
35	Düsseldorf	WG-MH-0001	Lintorfer Mark bei Breitscheid	1	28,4	Das WEG befindet sich am Ostrand der Lintorfer Mark, direkt an der Autobahn 3. Neben Buchen- und Eichenmischwäldern im Alter von bis zu 170 Jahren, welche die Fläche dominieren, kommen auch Birken- und Erlenwälder auf Böden mit hohem Grundwasserstand vor.	RFA Ruhrgebiet	Mülheim an der Ruhr	Mülheim an der Ruhr
36	Detmold	WG-MIN-0001	Stemweder Berg	1	32,5	Das WEG befindet sich im nördlichen Teil der Stemweder Berge, westlich von Oppendorf. Hier kommen für den Naturraum seltene Waldmeister-Buchenwälder vor, die sich in einem guten bis hervorragenden, naturnahen bis sehr naturnahen Erhaltungszustand befinden. Es handelt sich dabei außerdem um die am weitesten nach Norden vorgeschobenen Waldmeister-Buchenwaldbestände von Nordrhein-Westfalen. Die Bestände des altersheterogenen Gebietes haben ein Alter von 115 bis zu mehr als 170 Jahren.	RFA Hochstift	Minden-Lübbecke	Stemwede
37	Detmold	WG-MIN-0002	Osterwald	2	42,9	Die beiden Teilflächen des WEG liegen östlich von Schmalge im Osterwald. Es handelt sich um bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen und Podsolen in einer für den Naturraum der Rahden-Diepenauer-Geest typischen, jedoch in dieser Größenordnung nur noch selten vorhandenen Ausprägung. Die Buchen und Eichen haben ein Alter von 120 bis zu 190 Jahren.	RFA Hochstift	Minden-Lübbecke	Espelkamp, Rahden

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
38	Detmold	WG-MIN-0003	Heisterholz	4	65,5	Die einzelnen Teilflächen des WEG liegen südlich von Petershagen verteilt im größten geschlossenen Waldgebiet des Naturraumes der Rhaden-Diepenauer-Geest. Es handelt sich um Eichenmisch- und Eichen-Hainbuchenwälder in gutem bis hervorragendem Erhaltungszustand auf alten, historischen Waldstandorten. Kennzeichnend sind höhlenreiche Baum- und Altbaumbestände.	RFA Hochstift	Minden-Lübbecke	Petershagen
39	Detmold	WG-MIN-0004	Unternammerholz	1	18,8	Das WEG liegt westlich von Bad Nammen. Es handelt sich um ein Laubwaldgebiet, dass sich durch noch vorhandene alte Eichen-Hainbuchenbestände auszeichnet. Lokal kommen Altholzbestände mit mächtigen Bäumen (250-jährige Buchen) vor.	RFA Hochstift	Minden-Lübbecke	Porta Westfalica
39	Detmold	WG-MIN-0005	Wälder bei Porta Westfalica	1	38,2	Das WEG befindet sich westlich von Porta Westfalica nördlich der Weser. Der Geologie entsprechend kommen sowohl Waldmeister-Buchenwald (überwiegend auf mäßig geneigten Nordhängen) als auch Hainsimsen-Buchenwald (überwiegend auf steilen bis mäßig geneigten Südhängen) vor.	RFA Hochstift	Minden-Lübbecke	Porta Westfalica
40	Arnsberg	WG-MK-0001	Wälder östlich Genkeltalsperre	1	16,7	Das WEG befindet sich nördlich des Ortes Helberg an einem Bergrücken östlich der Genkeltalsperre. Hier kommen alte Buchen- und Eichenwälder auf Hängen in unterschiedlichen Expositionen (Süd, Nord und West), die teilweise Stammdurchmesser von über 90 cm erreichen mit oft dichter Buchenverjüngung, vor.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Märkischer Kreis	Meinerzhagen
41	Arnsberg	WG-MK-0002	Lüttgen Bommecke	1	34,7	Das WEG befindet sich westlich von Plettenberg. Die Waldbestände sind als Hainsimsen-Buchenwälder ausgeprägt. Entlang der naturnahen Bachläufe kommen fragmentarisch ausgebildete Schluchtwälder vor.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Märkischer Kreis	Plettenberg
41, 42	Arnsberg	WG-MK-0003	Staatswald Ebbegebirge und Staatswald südlich Meinerzhagen	13	142,2	Die einzelnen Teilflächen des WEG liegen im Ebbegebirge verteilt und ziehen sich von Plettenberg bis Meinerzhagen. Es handelt sich um Trittsteinbiotope mittelalter bis alter Buchen- und Eichenwälder. In den Bereichen naturnaher Fließgewässer kommen auch Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwälder vor.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Märkischer Kreis	Plettenberg, Herscheid, Meinerzhagen
41	Arnsberg	WG-MK-0004	Buchenwälder Heinrich-Bernhard-Höhle	1	37,3	Das WEG befindet sich östlich der Ortschaft Lettmecke und liegt in einem großen südwestexponierten, altersheterogenen Hainsimsen-Buchenwaldkomplex mit Waldmeister-Buchenwald. Im Norden der Fläche stockt auf einem mäßig steilen Nordhang ein 133-jähriger Buchenhochwald mit mittlerem bis starken Baumholz. Im Gebiet befinden sich zahlreiche Höhlen, Felsen und gebietsweise Hangschuttwald.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Märkischer Kreis	Plettenberg
43	Münster	WG-MS-0001	Wolbecker Tiergarten	1	53,2	Das WEG ist ein großer Laubwaldkomplex und Teil des gleichnamigen Waldgebietes südöstlich von Münster (Stadtteil Wolbeck) und mit rund 800 Jahren einer der ältesten Wälder im Münsterland. Das WEG umfasst naturnahe Buchen-Eichenwald-, Eichen-Buchenwald- und Eichen-Hainbuchenwald-Beständen. Es wird sowohl von mächtigen Althölzern und viel Totholz als auch durch ein Sturmereignis begünstigte Naturverjüngung geprägt.	RFA Münsterland	Münster	Münster

Anlage Nr.	Regierungsbezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
67	Düsseldorf	WG-OB-0001	Hiesfelder Wald	4	76,1	Die einzelnen Teilflächen des WEG liegen nordöstlich von Sterkrade. Es handelt sich um ein altes Waldgebiet mit verschiedenen Waldgesellschaften und guten Strukturen am Rande des Ballungsraums. Eine Teilfläche wird vom naturnahen Rotbach begrenzt. Die Teilflächen sind geprägt von einer repräsentativen Vielfalt verschiedener Wald-Lebensraumtypen wie Hainsimsen-Buchenwälder, bodensaure Eichenwälder, Stieleichen-Hainbuchenwälder und entlang der Bachläufe auch Weichholz-Auenwälder. Besonders hervorzuheben ist das Vorhandensein von Arten, die historisch alten Wald anzeigen (z.B. Feuersalamander) und der Reichtum an verschiedenen Pilzarten.	RFA Niederrhein	Oberhausen	Oberhausen
44	Arnsberg	WG-OE-0001	Rosenberg bei Bilstein	2	34,1	Beide Teilflächen des WEG befinden sich nordwestlich von Bilstein. Sie sind räumlich durch eine Naturwaldzelle miteinander verbunden. Der größere Laubwaldkomplex wird von älteren Hainsimsen-Buchen- und von Buchen-Traubeneichenwäldern beherrscht.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Olpe	Lennestadt
44	Arnsberg	WG-OE-0002	Buchenwälder bei Einsiedelei und Apollmicke	4	41,2	Die Teilflächen des WEG befinden sich zwischen den Orten Oberveischede und Welschen Ennest auf dem Höhenrücken zwischen dem Veisede- und dem Olpetal. Von den hier vorkommenden ausgedehnten Buchenwäldern unterschiedlicher Altersstadien wurden mittelalte bis alte (max. 190 Jahre) Hainsimsen-Buchenwälder für die Teilflächen abgegrenzt.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Olpe	Lennestadt, Kirchhundem, Olpe
45	Arnsberg	WG-OE-0003	Rhonard	1	6,3	Das WEG befindet sich östlich von Olpe. Im Westteil stockt an einem ostexponierten Hang Hainsimsen-Buchenwald mit 146-jährigen Trauben-Eichen. Darin entspringt ein westlicher Seitenbach des Olpebaches, der weiter unterhalb von Eschen begleitet wird. Nördlich grenzt hier ein 126 Jahre alter Trauben-Eichenwald an.	RFA Kurkölnisches Sauerland	Olpe	Olpe
46	Detmold	WG-PB-0001	Egge	8	510,3	Die Teilflächen des WEG liegen nördlich von Altenbeken. Die Waldbestände werden reliefbedingt entweder von Waldmeister-Buchenwälder oder Hainsimsen-Buchenwäldern dominiert. Der Baumbestand ist in einigen Teilflächen älter als 170 bis hin zu 250 Jahre alt. Das WEG wird von zahlreichen Bachtälern durchzogen. Diese sind häufig von Erlen-Eschen- und Weichholz-Auenwäldern begleitet.	RFA Hochstift	Paderborn, Höxter	Bad Lippspringe, Altenbeken, Steinheim, Bad Driburg
46	Detmold	WG-PB-0002	Ziegenstallsgründe	1	74,1	Das WEG befindet sich östlich von Altenbeken am Eggeosthang. Es handelt sich um einen relativ dichten Buchenwaldbestand mit starker Naturverjüngung und viel Totholz. Die Altbäume sind bis zu 150 Jahre alt.	RFA Hochstift	Paderborn	Altenbeken
29	Detmold	WG-PB-0003	Eggekamm westlich Gradberg	1	35,6	Das WEG befindet sich südlich des Eggeweges. Es handelt sich um einen 120-140 Jahre alten farnreichen Buchenhochwald mit einzelnen Eichen, Eschen und Lärchen. Das schwach hügelig bis wellige Gelände wird von einigen Trockengräben durchzogen. Im Osten des Gebiets entspringt ein ständig wasserführender naturnaher Bach, welcher von einem Eschenwald begleitet wird.	RFA Hochstift	Paderborn	Altenbeken
47	Detmold	WG-PB-0004	Eggekamm südlich Schwaney	1	23,4	Das WEG liegt zwischen Schwaney und Herbram auf dem Eggekamm. Mit Buchenbeständen bis zu 220 Jahren und mit über 170 Jahre alten Eichen zählen die Bestände zu den seltenen alten Buchenwaldflächen im Eggegebirge.	RFA Hochstift	Paderborn	Altenbeken

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
47	Detmold	WG-PB-0005	Wald westlich und östlich des Merschetals	1	25,5	Das WEG befindet sich in einem großen Laubwaldgebiet mit hohem Nadelwaldanteil im Bereich der Paderborner Hochfläche südlich von Dahl. Die Fläche wird von mehr als 180 Jahre alten, totholzreichen Buchenwäldern dominiert.	RFA Hochstift	Paderborn	Paderborn
47	Detmold	WG-PB-0006	Etteler Ort	1	50,4	Das WEG liegt am südlichen Rand eines fast ebenen, geschlossenen Waldgebietes südwestlich von Dörenhagen. Den größten Teil des Gebietes bildet ein Waldmeister-Buchenwald. Der Baumbestand ist mindestens 160 Jahre alt. Im Süden der Fläche liegt ein kleines Hügelgrabfeld (Kulturdenkmal).	RFA Hochstift	Paderborn	Borchen
48	Detmold	WG-PB-0007	Niederntudorfer Wald	3	114,0	Die Teilflächen des WEG befinden sich nördlich von Haaren. Der Buchenwald ist 150 bis 200 Jahre alt. Kleinflächig sind ebenfalls 200 Jahre alte Eichen beigemischt.	RFA Hochstift	Paderborn	Büren, Wünnenberg
48	Detmold	WG-PB-0010	Mittelberg	1	75,7	Das WEG liegt südlich von Atteln. Der größte Teil der Fläche ist als mindestens 130 Jahre alter Waldmeister-Buchenwald ausgeprägt. Im Zentrum der Fläche ist ein 5,5 ha großer Bestand mit 180 Jahre altem Buchenwald.	RFA Hochstift	Paderborn	Lichtenau
48	Detmold	WG-PB-0011	Wälder bei Büren	3	222,3	Die Teilflächen des WEG befinden sich in einem Laubwaldgebiet westlich von Haaren. Alle Flächen werden von Waldmeister-Buchenwald dominiert. Zwei der Flächen grenzen direkt an zwei Naturwaldzellen an.	RFA Hochstift	Paderborn	Wünnenberg, Büren
49	Detmold	WG-PB-0014	Leiberger Wald	4	229,7	Die Teilflächen des WEG befinden sich südlich von Leiberg. Das Gebiet wird von Hainsimsen-Buchenwäldern dominiert, die zum großen Teil um 150 (bis 180) Jahre alt sind. An die größte Teilfläche grenzt eine Naturwaldzelle.	RFA Hochstift	Paderborn	Wünnenberg
50	Detmold (Arnsberg)	WG-PB-0015	Marschallshagen und Nonnenholz	1	98,6	Das WEG befindet sich nordwestlich von Blankenrode. Die Fläche wird bis zu ca. 80% von Waldmeister-Buchenwald eingenommen. Der Buchenbestand ist mindestens 120 Jahre alt, auf ewa 15% der Fläche sogar älter als 190 Jahre.	RFA Hochstift	Paderborn (Hochsauer-landkreis)	Lichtenau (Marsberg)
51	Arnsberg	WG-SI-0001	Elberndorfer Bachtal	1	9,3	Das WEG befindet sich zwischen den Orten Helberhausen und Zinse. Die vorkommenden Hainsimsen-Buchenwälder mit Totholz und Höhlenbäumen sind über 160 Jahre alt, in der Kernfläche gibt es ältere Bestandesteile bis ca. 250 Jahre.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Hilchenbach
51	Arnsberg	WG-SI-0002	Rothaarkamm	12	358,6	Die einzelnen Teilflächen des WEG bestehen aus 150- bis 180-jährigen Beständen und liegen verteilt im Waldgebiet des südlichen Rothaarkammes im Kerngebiet der bodensauren Buchenwälder im Rothaargebirge.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Hilchenbach, Netphen
52	Arnsberg	WG-SI-0003	Buchenwald nördlich Buchen	1	8,8	Das WEG liegt an der Bismarckeiche nördlich der Ortschaft Buchen. Die beiden Buchen-Altholzbestände aus Hainsimsen-Buchenwald sind 125 bzw. fast 150 Jahr alt.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Siegen, Kreuztal
52	Arnsberg	WG-SI-0004	Eulenbruchs Wald	1	46,2	Das WEG liegt nordwestlich von Freudenberg. Im Gebiet befinden sich die Altholzbereiche bodensaurer Buchen- und Eichenwälder. Die Bestände sind mindestens 120 Jahre alt, mit Eichen über 200 Jahre.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Freudenberg
53	Arnsberg	WG-SI-0005	Buchenwälder südlich Wasserscheide	1	11,8	Das WEG befindet sich südöstlich von Würgendorf an einem östlich exponierten, mäßig steilen Hang am Westrand des Allendorfer Waldes. Es handelt sich zum großen Teil um einen fast 180-jährigen Buchenhochwald, dem Eichen einzelstamm- oder truppweise beigemischt sind.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Burbach

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
53	Arnsberg	WG-SI-0006	Großer Stein	1	43,1	Das WEG befindet sich zwischen Lützel und Holzhausen und umrahmt die NWZ "Großer Stein" fast allseitig. Die Hainsimsen-Buchenwald-Bestände mit einzeln bis gruppenweise beigemischten Eichen sind 120-170 Jahre alt und stocken an vorwiegend südlich bis östlich exponierten Hängen.	RFA Siegen-Wittgenstein	Siegen-Wittgenstein	Burbach
54	Arnsberg	WG-SO-0001	Wälder um Welper	1	18,2	Das WEG liegt in der Hellwegbörde, nordöstlich von Welper in den dort verbreiteten großflächigen, naturnahen Laubwaldbeständen mit artenreicher Krautschicht. Es dominieren Sternmieren-Eichen-Hainbuchenwälder mit Eichenbeständen von 155 bis 170 Jahren mit Totholz und Höhlenbäumen.	LVFA Arnsberger Wald	Soest	Welper
55	Münster	WG-ST-0001	Habichtswald	3	105,7	Die Teilflächen des WEG liegen über den Habichtswald nördlich von Tecklenburg verteilt in einem Waldgebiet auf hügeligem, aus Kalk- und Sandsteinen des Jura und einer Lösslehmauflage aufgebautem Relief mit hoher standörtlicher Vielfalt. Hier finden sich ältere bis alte Waldmeister-Buchenwälder mit gutem Erhaltungszustand und einzelnen alten Eichen. Das Gebiet liegt am Nordwestrand des Hauptverbreitungsgebietes des Waldmeister-Buchenwaldes in Nordrhein-Westfalen.	RFA Münsterland	Steinfurt	Tecklenburg
55	Münster	WG-ST-0002	Sundern	1	33,7	Das WEG befindet sich nordwestlich von Tecklenburg und ist geprägt von gut ausgebildeten Buchenwäldern und Eichen-Hainbuchenwäldern. Die besondere Bedeutung des Gebiets erwächst aus den Kalk-Tuffquellen mit rezenter Tuffbildung eingebettet in naturnahen Laubwald. Die Flächen sind durch einen hohen Anteil von Alt- und Totholz geprägt.	RFA Münsterland	Steinfurt	Tecklenburg
56	Münster	WG-ST-0003	Bockholter Berge	1	20,7	Das WEG befindet sich in der Emsniederung östlich von Gimble. Das Gebiet wird durch den stellenweise tief eingeschnittenen Gellenbach mit naturnahen Strukturen wie Mäandern, Prall- und Gleithängen, Sandbänken sowie Steilufern geprägt. Hier kommen vor allem alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen vor.	RFA Münsterland	Steinfurt	Greven
57	Münster	WG-ST-0004	Wälder bei Hohenholte	1	8,1	Das WEG liegt östlich von Hohenholte. Es handelt sich um einen naturraumtypischen Stieleichen-Hainbuchen-Buchenwaldkomplex mit wichtiger Trittsteinbiotopfunktion im Kernmünsterland.	RFA Münsterland	Steinfurt	Altenberge
58	Köln	WG-SU-0001	Laubwald auf dem Nutscheid	1	17,2	Das WEG befindet sich südöstlich von Ruppichterorth. Es handelt sich um alte Buchen-Eichenbestände (140 bis 170 Jahre), die zu den wenigen naturnahen Laubwaldbereichen des Nutscheid gehören. Nördlich grenzt der naturnahe Fangbach an.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Ruppichterorth
58	Köln	WG-SU-0002	Dattenfeld	4	46,9	Die einzelnen Teilflächen befinden sich nördlich und südlich von Dattenfeld. Es handelt sich um strukturreiche, 110- bis 120- jährige Buchen- und Buchen-Eichenwälder am Mittellauf der Sieg und ihren Nebengewässern.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Windeck
59	Köln	WG-SU-0004	Mierscheider Wald	1	10,7	Das WEG liegt am Eipbach unterhalb des Ortes Scheidsbach. An den nach Norden bzw. Westen exponierten Hängen liegen alte Buchen-Eichenmischbestände.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Eitorf
59	Köln	WG-SU-0005	Wohmbach und Zuflüsse	2	13,0	Die beiden Teilflächen des WEG liegen südöstlich des Ortes Hove an den Talhängen des Wohmbachs. Hier finden sich naturnahe Buchen-Eichen-Altholzbestände, welche von Quellbächen durchzogen werden.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Eitorf

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
59	Köln	WG-SU-0006	Buchenwälder auf dem Leuscheid	3	43,3	Bei den einzelnen Teilflächen des WEG handelt es sich um überwiegend an Hängensüdöstlich von Eitorf gelegene Flächen. Sie werden von Buchen-Eichenmischbeständen geprägt. Es kommen sowohl ältere Bestände (140 bsi 185 Jahre) als auch Naturverjüngung vor. Die naturnahen, tief eingeschnittenen Siepen sowie Talauen des Mühlenbaches bewirken das prägnante Relief dieses Gebietes.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Eitorf, Windeck
60	Köln	WG-SU-0007	Waldville	10	122,4	Die einzelnen Teilflächen liegen verteilt im großen Laubwaldgebiet zwischen Heimerzheim und Buschhoven. Die Bestände verfügen über eine hohe strukturelle Vielfalt und sind von naturnahen Eichen-Hainbuchenwäldern von 125 bis zu 190 Jahren geprägt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Swisttal, Alfter, Rheinbach
61	Köln	WG-SU-0008	Siebengebirge	10	208,3	Die einzelnen Teilflächen des WEG ziehen sich über das Siebengebirge nördlich des Mittelrheintales bei Bonn. Hier finden sich die größten zusammenhängenden Buchenwaldgesellschaften im Rheinland und zusätzlich zahlreiche weitere FFH-Lebensräume - überwiegend seltene Laubwälder. Die Bestände sind zwischen 100 und 140 Jahre alt.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis, Bonn	Königswinter, Bad Honnef, Bonn
62	Köln	WG-SU-0009	Laubwald südlich Rheinbach	1	54,3	Das WEG befindet sich südlich der Stadt Rheinbach, nordöstlich von Todenfeld. Der Laubwaldkomplex wird von naturnahen Bachläufen durchzogen. Aufgrund unterschiedlicher Geländemorphologie, geologischen Untergrunds und dem das Gebiet durchschneidendem Gewässer entsteht eine vielfältige Vergesellschaftung verschiedener Waldtypen mit charakteristischer Artenausstattung. Es wechseln sich vor allem alte Hainsimsen-Buchenwälder mit Waldmeister-Buchenwäldern mit regelmäßigen Eichenanteilen ab.	RFA Rhein-Sieg-Erft	Rhein-Sieg-Kreis	Rheinbach
63	Arnsberg	WG-UN-0001	Spinnloh	1	9,6	Das WEG liegt im westlichen Teil des Arenbergischer Forstes ("Spinnloh") bei Disselbrede. Das Gebiet wird von einem naturnahen und altholzreichen Eichen-Hainbuchenwald eingenommen. Die staunassen Bestände sind dem typischen Sternmieren-Stieleichen-Hainbuchenwald zuzurechnen.	RFA Münsterland	Unna	Selm
64	Düsseldorf	WG-VIE-0001	Krackenbecker Seen	2	28,4	Die beiden Teilflächen des WEG liegen im FFH-Gebiet Krackenbecker Seen nördlich von Hinsbeck-Hombergen und der durchfließenden Nette. Neben den Buchen- und Eichenaltholzbeständen auf überwiegend nährstoffarmen bodensauren Sandstandorten finden sich auf den feuchten Standorten auch teilweise alter Bruchwald.	RFA Niederrhein	Viersen, Kleve	Nettetal, Straelen
65	Münster	WG-WAF-0001	Staatswald Rengering	1	22,3	Das WEG liegt in der Bever Mark. Auf trockenem Substrat wachsen Eichen-Buchenwälder und Eichenwälder mit teilweise sehr alten und stark dimensionierten Bäumen und einem hohen Totholzanteil. Die einzelnen Waldgesellschaften gehen kleinflächig ineinander über und sind teilweise sehr eng miteinander verzahnt.	RFA Münsterland	Warendorf	Warendorf
65	Münster	WG-WAF-0002	Vinnenberger Busch	1	3,5	Das WEG liegt nördlich des Klosters Vinneberg. Im Gebiet ist ein mehrschichtiger Eichen-Buchenmischwald mit alten Bäumen (190-jährige Rotbuchen) ausgebildet.	RFA Münsterland	Warendorf	Warendorf
65	Münster	WG-WAF-0003	Tiergarten, Erweiterung Schachblumenwiese	1	5,5	Das WEG liegt am östlichen Siedlungsrand der Stadt Sassenberg. Der Waldbereich zeichnet sich vor allem durch sehr alte Buchenbestände (Hainsimsen-Buchenwald) mit zum Teil dichtem Unterwuchs der Stechpalme aus. Im Gebiet kommen sowohl stehendes als auch liegendes Totholz vor.	RFA Münsterland	Warendorf	Sassenberg

Anlage Nr.	Regierungs-bezirk	WEG-Kennung	WEG-Name	Anzahl Teilflächen	Größe in ha	Kurzbeschreibung	RFA	Kreis	Gemeinde
43	Münster	WG-WAF-0004	Wartenhorster Sundern	1	13,8	Das WEG liegt im südwestlichen Teil des Wartenhorster Sundern, in der Nähe von Everswinkel. Es handelt sich um naturnah entwickelten Eichen-Hainbuchenwald mittleren Alters. Östlich grenzt eine Naturwaldzelle an.	RFA Münsterland	Warendorf	Everswinkel
66	Düsseldorf	WG-WES-0001	Dämmer Wald	2	128,1	Die beiden Teilflächen des WEG befinden sich im großflächigen Waldkomplex des Dämmer Waldes. Dieser stellt im Osten der Niederrheinischen Sandplatten eines der wenigen verbliebenen, unzerschnittenen Waldgebiete dar. Die Flächen sind geprägt durch alte bodensaure Eichenwälder auf Sand sowie alte, bodensaure Buchenwälder.	RFA Niederrhein	Wesel	Schermbek
67	Düsseldorf	WG-WES-0002	Hünxer Wald	1	3,9	Das WEG befindet sich im Hünxer Wald nördlich vom Flugplatz Dinslaken Schwarze Heide. Es handelt sich um eine Buchen-Altholzinsel mit Höhlenbäumen und viel Totholz in einem plenterartig genutzten, zum Teil aufgelichteten Buchenbestand mit beigemischten Eichen.	RFA Niederrhein	Wesel	Hünxe
68	Düsseldorf	WG-WES-0003	Winkelscher Busch	1	7,3	Das WEG liegt nordöstlich des Ortes Kapellen. Die Fläche besteht aus einem über 150 Jahre alten, strauchreichen Eichenwald mit viel liegendem Totholz.	RFA Niederrhein	Wesel	Sonsbeck
69	Düsseldorf	WG-WES-0004	Niederkamp	2	67,9	Die beiden Teilflächen des WEG liegen im Niederkamp, am Südostrand der Niersniederung, direkt angrenzend an die Niederrheinischen Höhen und die Mittlere Niederrheinebene zwischen Issum und Kamp-Lintfort. Es handelt sich um ein zusammenhängendes Laubwaldgebiet mit bodensauren Buchenwäldern unterschiedlicher Ausprägung und verschiedenen Alters. Die beigemischten Eichen sind bis zu 200 Jahre alt.	RFA Niederrhein	Wesel	Kamp-Lintfort